

Die Auslobung des Preises erfolgt auf der SRL-Tagung „Zur Zukunft der Planung“ am 19. Juni 2009 in Berlin. Die einzureichenden Unterlagen müssen in der **Geschäftsstelle der SRL – Yorckstr. 82, 10965 Berlin – bis zum 30. April 2010, 12.00 Uhr** eingegangen sein.

AUSZEICHNUNGEN

Der SRL-Verkehrsplanungspreis wird im November 2010 auf der SRL-Jahrestagung in Essen verliehen. Er wird der Gewinnerin bzw. dem Gewinner als Plakette und Urkunde übergeben. Es liegt im Ermessen des Preisgerichts, zusätzlich weitere Anerkennungen für besondere Einreichungen zu vergeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

PREISGERICHT

- ▶ **Vorsitz: Gisela Stete**, *Stadt- und Verkehrsplanerin SRL, Büro StetePlanung, Darmstadt*
- ▶ **Prof. Dr.-Ing. Martin Haag**, *Institut für Mobilität und Verkehr, Universität Kaiserslautern*
- ▶ **Matthias Kurzeck**, *Stellvertretender Bundesvorsitzender des VCD Verkehrsclub Deutschland e. V., Berlin*
- ▶ **Dr. Engelbert Lütke Daldrup**, *Staatssekretär Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin*
- ▶ **Thomas J. Mager**, *Stadt- und Verkehrsplaner SRL, Vorstandsmitglied SRL, Büro tjm-consulting mobilitätsmanagement, Köln*
- ▶ **Prof. Dr.-Ing. Dirk Vallée**, *Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr, RWTH Aachen*

ANSPRECHPARTNER

Geschäftsstelle SRL

Rainer Bohne, *Geschäftsführer*

Yorckstr. 82
10965 Berlin
Fon 030 / 2787 468-0,
E-Mail info@srl.de

Forum Mensch & Verkehr

Jörg Thiemann-Linden

Thumbstr. 4
51103 Köln
Fon 0177 / 590 20 53
E-Mail thiemann-linden@t-online.de

in Kooperation mit dem:

VCD
Verkehrsclub Deutschland e.V.
Rudi-Dutschke-Str. 9
10969 Berlin
Fon 030 / 28 03 51-0
www.vcd.org



Der VCD ist der kompetente Ansprechpartner für umweltverträgliche Mobilität in Deutschland. Dabei setzt er, als einziger Verkehrsclub mit Klimaschutzfaktor, nicht nur auf ein einziges Verkehrsmittel, sondern auf eine intelligente Kombination und das sinnvolle Miteinander aller Arten von Mobilität.

SRL-VERKEHRSPANUNGS- PREIS 2010 Mobil im Quartier

in Kooperation mit dem
VCD Verkehrsclub Deutschland e.V.

SRL

VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG

1. VERKEHRSPRANUNGSPreis DER SRL IM JAHR 2010

Die Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL) e.V. lobt 2010 in Kooperation mit dem VCD (Verkehrsclub Deutschland) e.V. zum ersten Mal den SRL-Verkehrsplanungspreis aus. Die SRL ist als Berufsverband aller in der räumlichen Planung Tätigen ein interdisziplinäres Netzwerk, das integriertes räumliches Planen fördert. Die Fachgruppe Forum Mensch und Verkehr der SRL versteht sich insbesondere als Zusammenschluss aller, die die Integration von Verkehrs- und Siedlungsplanung vorantreiben wollen und so einen Beitrag zu einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung leisten.

Erstmals würdigt der SRL-Verkehrsplanungspreis gelungene Verkehrsplanungsleistungen, vor allem in Hinblick auf die Komplexität der Aufgabe, die Konflikthaftigkeit der Umsetzung sowie bezüglich Innovation und Kooperation mit den Akteuren in der Verkehrsplanung. Vor diesem Hintergrund lobt die SRL als unabhängiger Fachverband den Preis in Kooperation mit dem Verkehrsclub Deutschland im gemeinsamen Interesse an der Förderung der Planungskultur aus.

Es ist beabsichtigt, den SRL-Verkehrsplanungspreis alle zwei Jahre zu verleihen, wobei

die Auslobung jeweils einen besonderen Planungsgegenstand aufgreifen soll. Im Jahr 2010 sollen Wettbewerbsbeiträge ausgezeichnet werden, die beispielhafte Lösungen zum Thema „Mobil im Quartier“ zeigen. Mit dem Preis und den Anerkennungen sollen gute Beispiele für wirksame Verkehrsplanung, Gestaltqualität und Planungskultur sichtbar und bekannt gemacht werden.

Die eingereichten Wettbewerbsbeiträge sollen ein intermodales, quartiers- oder standortbezogenes Verkehrskonzept aus den Jahren 2005 bis 2009 in Deutschland beinhalten, z.B. zur Erreichbarkeitsverbesserung für alle oder zur verbesserten Nutzung der Straßenräume. Ausgangspunkt kann entweder eine integrierende Straßenraumgestaltung mit flankierenden Maßnahmen oder eine stadtteilbezogene/dörfliche Gesamtverkehrsplanung oder ein quartiersbezogenes Mobilitätsmanagement sein. Voraussetzung ist nicht unbedingt eine bauliche und/oder organisatorische Umsetzung, bewertet werden auch Planwerke.

Die Auslobung richtet sich an Planungsbüros, Kommunen und andere Träger der Planung sowie zivilgesellschaftliche Organisationen.

KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG

Die eingereichten Arbeiten sollen sich im Rahmen der Darstellung und Projektbeschreibungen an folgenden Kriterien orientieren:

- Vorbildlichkeit für die kommende Dekade ab 2010
- Vorbildlichkeit bezüglich der Integration von Verkehrs- und Siedlungsplanung
- Absehbare Wirksamkeit der Verkehrsplanung im Sinne der Nachhaltigkeitsziele
- Innovationsgrad der Planung/Neuartigkeit der Planungslösung
- Beitrag zur überregionalen Fachdiskussion
- Anschlussfähigkeit zur örtlichen Problemlage und der jeweiligen kommunalen Entwicklung bzw. städtebaulichen Situation
- Sparsamer Umgang mit Ressourcen
- Transparenter Prozess mit Partizipationsangeboten für die verkehrlichen Nutzerinnen und Nutzer sowie Planungsbetroffenen

ZULASSUNG/TEILNAHME

Der ausgeschriebene Wettbewerb ist auf Projekte aus den Jahren 2005 bis 2009 in der Bundesrepublik Deutschland beschränkt. Die Wettbewerbsbeiträge sollen so abgefasst sein, dass Planungsansatz, Planungsmethode und ggf. die Ausführung in ihrer jeweiligen Qualität erkennbar sind.

Die Bewerbung ist einzureichen in Form einer Bildtafel (Poster) der Größe DIN A 0 und einer Beschreibung auf maximal vier DIN A 4-Seiten. Das Einreichen von Modellen ist nicht erwünscht. Das eingereichte Material wird i. d. R. nicht zurückgegeben.